

IV.

Land } *Slovenija*
 Dežela }
 Bezirk } *Mest. Štajersko*
 Okraj }
 Ortsgemeinde } *Stična*
 Občina }

Ortschaft } *Šentovo*
 Kraj }
 Haus-Nr. } *12*
 Hišna štev. }
 Name des Hauseigenthümers } *Ložič Česnovec*
 Ime hišnega lastnika }

Verzeichniß der gesammelten Anzeigezettel zum Behufe der Volkszählung

vom 31. December 1869.

(Ist vom Hausbewohner oder dessen Bestellten zu verfassen.)

Kazalo zbranih naznanilnic za popis ljudstva

od 31. decembra 1869.

(Piše ga hišni lastnik ali pa njegov namestnik.)

Belehrung.

- a) Der Hausbewohner oder sein Bestellter hat auf den ihm zugewiesenen Anzeigezetteln vor ihrer Vertheilung die Haus-Numer und die Wohnungs-Numer auszufüllen. Die im Hauszinssteuer-Bekenntnisse vorkommende Wohnungs-Numerierung ist auch hier beizubehalten. Besteht im Orte die Hauszinssteuer nicht, so hat es bei der im Hause bisher üblichen Reihung der Wohnungen zu bleiben; wenn eine solche noch nicht vorhanden wäre, so wird die Numerierung der Wohnungen vom Erdgeschoße bis zum obersten Stockwerke nach fortlaufender Zahlenreihe vorgenommen.
- b) Der Hausbewohner oder sein Bestellter hat die Anzeigezettel am 29. December 1869 im Hause zu vertheilen und die Belehrung II unter den Wohnparteien circuliren zu lassen.
- c) Wenn der Hausbewohner selbst im Hause wohnt, hat er auch für sich einen Anzeigezettel auszufüllen.
- d) Bei Einzammlung der Anzeigezettel, welche am 3. Januar 1870 vorzunehmen ist, hat sich der Hausbewohner zu überzeugen, ob sämmtliche Wohnparteien ihre Anzeigezettel vollständig ausgefüllt und mit ihrer Unterschrift versehen haben.
- e) Die gesammelten Anzeigezettel werden gebeftet, im gegenwärtigen Verzeichniß den Wohnungs-Nummern nach angeführt und am 4. Januar 1870 mit der beizufügenden verantwortlichen Bestätigung abgegeben:
Gefertigter bestätigt, daß keine Wohnpartei übergangen ist.

Datum Unterschrift

- f) Sollte eine Wohnung am 31. December 1869 unbewohnt gewesen sein, so ist dies in dem Verzeichniß in der Rubrik „Anmerkung“ ausdrücklich anzugeben. Ebenso ist in dieser Rubrik zu bemerken, wenn eine Partei die Annahme des Anzeigezettels verweigert oder die rechtzeitige Abgabe des ausgefüllten Zettels unterlassen hat. Allfällige in den einzelnen Anzeigezetteln bemerkte Unrichtigkeiten hat der Hausbewohner gleichfalls im gegenwärtigen Verzeichniß kurz zu erwähnen.

Poduk.

- a) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj na naznanilnice, ktere je prejel, prednejih razdeli, napiše hišno število in pa števila stanišč. Stanišča števila, ki se rabijo v fasiyah za davek od hišne najemščine, naj se obdrže tudi tukaj. Če v katerem kraju ni davka od hišne najemščine, naj se vzame tista vrsta, po kateri doslej v tisti hiši po navadi gre eno stanišče za drugim; če bi take navade še ne bilo, morajo se stanišča zaznamiti s števili zapored tekočimi od pritličja do najvišega nadstropija.
- b) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj dá dne 29. decembra 1869 naznanilnice v hiši razdeliti ter naj napravi, da pride poduk II vsem najmenikom od prvega do zadnjega v roke.
- c) Če hišni lastnik ali njegov namestnik tudi sam v hiši prebiva, naj tudi za se naznanilnico napiše.
- d) Pobirajo naznanilnice, karnaj stori 3. januarja 1870, mora hišni lastnik prepričati se, ali so vse stanovalne stranke (vsi najmeniki) svoje naznanilnice popolnoma napisale in podpisale.
- e) Zbrane naznanilnice se sesijejo, v pričujočem kazalu po staniščih številkah omenijo ter 4. januarja 1870 oddajo s pridjanim tem-le odgovornim potrijenjem:

„Podpisani potrjuje, da ni izpuščena nobena stanovalna stranka.“

Dne Podpis

- f) Če bi v katerem stanišču dne 31. decembra 1869 nihče ne stanoval, treba je to izrečeno povedati in kazalu v predelku „Opomba“. Tudi naj se v ta predelek zapiše, če bi ktera stranka ne bila htela naznanilnice prevzeti ali če bi ne bila o pravem času napisane naznanilnice oddala. Če bi pri kteri naznanilnici opazil kaj neresničnega, naj hišni lastnik tudi to v pričujočem kazalu kratkoma omeni,

Wohnungs-Nr. Staniščno število	Name desjenigen, welcher den Anzeigezettel ausstelle Ime tistega, kteri je izdal naznanilnico	Anzahl der Anzeigezettel Število naznanilnic	Anmerkung Opomba
I	<i>Ložič Česnovec</i>	1	
II	<i>Ložič Lukšek</i>	1	<p><i>Priporavnji potrjuje da nis je napisal nobena stanovalna stranka v Lubljani 1. januarja 1870</i></p>

(Deutsch-slov.)

*X Ložič Česnovec
potpisal Tom*

Land

Ortsgemeinde

Bezirk

Ortschaft.....

Haus-Nr.

Wohnungs-Nr. _____

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Anzeigezettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spitäle, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Miethparteien oder Altermiethparteien aber müssen, insoferne sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wanderung, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Eine zum aktiven Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Verwaltung) gehörige Wohnpartei (einschließlich der Militärbeamten und Militärparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Aßternmethparteien, welche nicht im aktiven Militärdienste stehen, in den Anzeigezettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittirten, die Reserve- und Landwehr-Officiere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpension befindlichen Officiere, Militärbeamte oder Parteien, die pensionirten oder provisiorirten Unterparteien, die bis zur Einberufung beurlaubte noch liniendienstpflichtige Mannschaft, die Mannschaften der Reserve und Landwehr, endlich die außer den Invalidenhäusern lebenden Patent- und die Reservations-Invaliden nebst ihren Angehörigen u. s. w. auch sich selbst in den Anzeigezettel aufnehmen.

Unter der Collectiv-Bezeichnung „Officiere“ sind auch die den Offiziers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Rechnungsführer Angehörenden inbegriffen.

Anzeigezettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Rusthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeindeverwaltung. Man erwartet daher, daß alle Beteiligten die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinnützigen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unwahre Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Name u. g. Familienname (Zuname), Vorname (Vorname), Adelsprädicat und Adelsrang Ime, nameč: priimek, krstno ime, ple- miški pridevek in stopnja plemstva	Ge- schlecht Spol	Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung		Geburtsort Rojstni kraj	Biständigkeit Domovinstvo	Anwesend Pričujoč	Abwesend Nepričujoč	Anmerkung Opomba			
				Geburts- jahr	Poklic ali s čim se kdo peča								
Von jeder Wohupartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben: Das Familien-Oberhaupt, die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoferne sie noch nicht selbstständig sind. Sonstige in gemeinschaftlicher Haushaltung lebende Anverwandte, Verschwärte oder andere Personen, einschließlich der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege aufgenommen. Nur zeitweilig anwesende Familienangehörige oder Fremde (Gäste). Dienstleute und Hilfsarbeiter (Gesellen, Lerlinge, Commiss u. d. gl.) der Wohupartei, welche bei ihr wohnen. Nach Partei mit ihren Angehörigen und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben gesagt wurde). Betreuer, Stubengenossen u. dgl.		Hier ist aufzuführen, ob die Person jeder verzeichneten Person ist durch die Ziffer 1 in ihrem Geschlechte entsprechend Rubrik er- richtlich zu machen.	Hier ist einzugeben, ob die Person nämlich-katholisch, Griechisch-unir., Armenisch-unir., Griechisch-nicht-unir., Evangelisch Augsburger Confession (Utheneraner), Evangelisch helvetischer Confession (Reformirt.), Anglicanisch, Mennonit, Unitarisch, Judaisticch, Mohamedanisch u. s. w. ist.	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe. Die Art des selben ist möglichst genau zu bezeichnen, z. B. die Kategorie des Beamten, ob er noch im Dienste oder pensioniert u. dgl. ist, in wessen Dienst er steht; der Gegenstand des Gewerbes oder der Fabrikation, die Gattung des Handelsbedarfes u. s. w. Wenn jemand mehrere Nahrungszweige hat, so ist nur jener ein- zutragen, welcher seinen Hauptvertrag bildet. Personen ohne bestimmtes Erwerb haben die Art nachhalt zu machen, in welcher sie ihren Lebensunterhalt beziehen, z. B. Rentenbezieher, Armen-Prüfling u. dgl. Wenn Frauen, Kinder oder andere an der Wohnung teilnehmende Personen über 14 Jahren eine bestimmte eigene Beschäftigung betreiben oder den Familien-Oberhaupt in seiner Beschäftigung regelmäßig beisteilen, so ist dies ausdrücklich anzugeben; im ent- gegengesetzten Falle ist die Führung des Haushalts, der Schulbesuch u. dgl. in dieser Rubrik erschließlich zu machen. Nur bei Personen von über unter 14 Jahren kann die Rubrik mit einem Querstriche ausgefüllt werden. Sind sie jedoch bei einem bestimmten Erwerb (z. B. bei einer Fabrik, bei Gewerken, beim Bergbau) beschäftigt, so ist dies anzugeben.	Arbeits- oder Dienstverhältnis. Hier ist anzugeben, ob die Person an der neben bezeichneten Beschäfti- gung selbstständig oder nur als Hilfsarbeiter beschäftigt ist; ob sie z. B. Eigentümer oder Päch- ter des Grundstückes, oder im Monats- (Jahres-) Lohn, oder im Taglohn bei der Landwirth- schaft beschäftigt ist; ob sie Unternehmer, Geschäftsführer, Arbeiter einer Fabrik, ob sie Meister, Geselle, Lehrling, Taglöchner u. s. w. eines Gewerbes, ob sie Besitzer, Buchhalter, Commis u. s. w. einer Handlung ist, ob sie im Dienste bei der Haushal- tung steht u. s. f.								
Pri vsakem najmeniku stanisču posebej je treba napisati: Gospodarja, ženske, skup pod enim gospodarstvom ali druge take osebe, tudi rejence, naj že kaj plačujejo za reje ali ne. Same časno pričujoče ude rodovinske ali tuje (gosti). Posli in pomagače (ksele, učence, kommis i. t. d.), pri najmeniku stanujejo. Podnajmenike z njih ljudmi in posli (kakorgori). Najmenike postelje (prenočevalce), sostanovalec.		Spol vsake osebe naj se naznani s številko 1, ki se postavi v predelek nje spolu primeren.		Tu naj se zapisi, je li oseba: rimsko-katoliške, grško-zednjene, armensko-zednjene, grško-nezadnjene vere, armensko-nezadnjene vere, evangeliko-augsburške spoznave (luterane), evangeliko-helvetiske spoznave (reformat), anglikanske, mennonite, unitarec, izraelske, mahomedanske vere i. t. d.	Tu naj se postavi, je li oseba: samskega stanu, oženjena (omo- žena), vdovec ali vdova ali po razvezi zakona razakonjena.	Uradna služba, drug zasluzek, obrt. Način tega ali vrsto je treba na tanko povedati, n. pr. kategorijo uradnika, če se služi ali je v penziji i. t. d., koga služi; s čim se peč obri ali fabrika, ali trgovina i. t. d. Če ima kdo več zaslukov, naj se vpiše samo tisti, kiga poglavito živi. Osebe brez določnega zasluka, naj povedo, od čega živé, n. pr. imetnik prihodov, preskrbovan ubožec i. t. d. Če ženske, otroci ali drugi stanisači deleže deloži; ali je n. pr. lastnik ali zakupnik (štantnik) zemlje, ali služi kmetu za mesečno (letno) plačilo ali za dnino, če je podvzetnik, vodaik ali delavec v fabriki, če je mojster, ksel, učenec, nadni- čar i. t. d. pri obrtu, če je imetnik, računar, kommis i. t. d. Sam o pri 14 ali izpod 14 let starih osebah sme se ta predelek po- prek prečrtati. Če so pa pri kakem zasluku (n. pr. v fabriki, pri obrti, v rudniku), naj se to omeni.	Delavci ali služabniki. Tu naj se pove, če se oseba ome- njenega dela samostojno ali pa ka- kor pomočni delavec deleži; ali je n. pr. lastnik ali zakupnik (štantnik) zemlje, ali služi kmetu za mesečno (letno) plačilo ali za dnino, če je podvzetnik, vodaik ali delavec v fabriki, če je mojster, ksel, učenec, nadni- čar i. t. d. pri obrtu, če je imetnik, računar, kommis i. t. d. Sam o pri 14 ali izpod 14 let starih osebah sme se ta predelek po- prek prečrtati. Če so pa pri kakem zasluku (n. pr. v fabriki, pri obrti, v rudniku), naj se to omeni.						
Zapored tekoče število oseb Fortlaufende-Zahl der Personen	b	c	d	e	f	g	h	i	k	m			
1 Žeče Česnovar	1	1822	katoloska	oznjen	hkrat' si grumbui poselitnik			Polhovgrac	1	1			
2 Žeče Česnovar njegova žena	1	1824		omorčna	hkrat' si grumbui poselitnik			Verhovski	1	1			
3 Ženiš Polhovci včela Česnovar (Deutsch-Slovenisch.)	1	1783		oznjen	živi pri zelen si hkrat' si pomaga njegova žena			polgatč	1	1			

Viehstand.
Živina.

Daß ich Alles, was ich in dem vorliegenden Anzeigerettel aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit.
Jaz potruijem s le-tem, da sem vse, kar sem dolžan v to naznanihico zapisati, povedal, kakor je v resnici.

t. { o Yubjann am Januar } 1870
dne januarja

X José Cisneros ar
soñador Torero.

Land

Ortsgemeinde

Bezirk

Ortschaft

Haus-Nr.

Wohnungs-Nr. _____

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Anzeigezettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spitäle, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mietparteien oder Altermietparteien aber müssen, insoferne sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wanderung, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Eine zum aktiven Militä (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Verwaltung) gehörige Wohunpartei (einschließlich der Militärbeamten und Militärparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Aßterniethparteien, welche nicht im aktiven Militärdienste stehen, in den Anzeigettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittirten, die Reserve- und Landwehr-Officiere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpension befindlichen Officiere, Militärbeamte oder Parteien, die pensionirten oder provisiorierten Unterparteien, die bis zur Einberufung beurlaubte noch siniendienstpflichtige Mannschaft, die Mannschaften der Reserve und Landwehr, endlich die außer den Invalidenhäusern lebenden Patent- und die Reservations-Invaliden nebst ihren Angehörigen u. s. w. auch sich selbst in den Anzeigezettel aufnehmen.

Unter der Bezeichnung „Offiziere“ sind auch die den Offiziers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Rechnungsführer Angehörigen inbegriffen.

Anzeigezettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeinverwaltung. Man erwarte daher, daß alle Bevölkerungen die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinnützigen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unwahre Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Dortlaufende Zahl der Personen Zapored tekoče število oseb	Name Ime	Gesäßlecht		Geburtsjahr Rojstno leto	Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung		Geburtsort Rojstni kraj	Buständigkeit Domovinstvo	Anwesend		Abwesend		Anmerkung Opomba		
		Spol					Poklic ali s ēim se kdo peča	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe			Ein- heimisch	Zeit- weilig	dauern d	Zeit- weilig			
		männ- lich moški	weib- lich ženski				Uradna služba, drug zaslužek, obrt.	Delavei ali služabniki			Dežela, okraj, kraj	Domač	Tuj	Časno	Stanovi- vitno		
a	b	c	d	e	f	g	h	i	k	l	m	n					
4																	
5																	
6																	
7																	
8																	
9																	
	Summe Vseh skup}	/	/							Summe Vseh skup}	2		2				

Viehstand.

Živina.

Pferde Konji				Maultiere und Mauselßel Mule in mezgi	Esel Oslit	Rindvieh Govjeja živina					Schafe Ovee	Ziegen Koze	Borstenwisch Prešiči	Bienenstöcke Panjevi čebel
Hengste žebci	Stuten kobile	Wallachen skopljeni	Füllen bis zum vollendeten dritten Jahre žebeta do izpol- njenega 3. leta	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola	Stiere biki	Kühe krave	Ochsen voli	Kälber bis zum vollendeten dritten Jahre teleta do izpolne- nega 3. leta	Büffel bivali	Schafe Ovee				

Daß ich alle, was ich in dem vorliegenden Anzeigeblatt aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit.
Jaz potrjujem s letem, da sem dolžan v to naznanihico zapisati, povedal, kakor je v resnici.

Antonij Gavriljani
am
dne
januarja 1870.

*X Josi Lukac
potpisal Tomaz*

